

HÖHERE LEHRANSTALT FÜR WIRTSCHAFTLICHE BERUFE mit Vertiefung KULTUR UND KREATIVITÄT

STUDENTENAFEL¹⁾

(Gesamtstundenzahl und Stundenausmaß der einzelnen Unterrichtsgegenstände)

A. Pflichtgegenstände	Wochenstunden					Summe
	Jahrgang					
	I.	II.	III.	IV.	V.	
1. Religion	2	2	2	2	2	10
2. Sprache und Kommunikation						
2.1 Deutsch	3	3	2	2	3	13
2.2 Englisch ^{2) 8)}	3	3	3	3	4	16
2.3 Zweite lebende Fremdsprache ^{2) 3) 8)}	3	3	3	2	3	14
3. Wirtschaft						
3.1 Globalwirtschaft, Wirtschaftsgeografie und Volkswirtschaft	-	-	2	2	3	7
3.2 Betriebswirtschaft und Projektmanagement	2	2	2	2	2	10
3.3 Rechnungswesen und Controlling	3	2	2	2	2	11
3.4 Recht	-	-	-	-	3	3
3.5 Angewandtes Informationsmanagement	2	2	2	2	-	8
3.6 Vertiefung: Freizeitmanagement und Umwelt	-	-	-	-	-	-
3.7 Vertiefung: Kultur und Kreativität ^{4) 8)}	-	-	-	4	2	6
4. Gesellschaft, Kunst und Kultur						
4.1 Geschichte und politische Bildung ⁸⁾	2	2	2	-	-	6
4.2 Psychologie und Philosophie	-	-	-	2	2	4
4.3 Musik, Bildnerische Erziehung und kreativer Ausdruck ⁴⁾	2	2	2	2	2	10
5. Mathematik, Naturwissenschaften und Ernährung						
5.1 Angewandte Mathematik ⁵⁾	2	2	2	3	2	11
5.2 Naturwissenschaften ⁶⁾	2	2	2	2	2	10
5.3 Ernährung und Lebensmitteltechnologie	2	2	2	-	-	6
6. Gastronomie und Hotellerie						
6.1 Küchen- und Restaurantmanagement ⁹⁾	3	4	4	4	0	15
6.2 Betriebsorganisation (mit Übungen)	1	1	-	-	-	2
7. Unternehmens- und Dienstleistungsmanagement ^{7) 8)}	-	-	2	-	-	2
8. Bewegung und Sport	2	2	2	2	1	9
<hr/>						
B. Verbindliche Übung						
Persönlichkeitsentwicklung und Kommunikation	1	1	-	-	-	2
<hr/>						
Wochenstundenzahl	35	35	36	36	33	175
<hr/>						
C. Pflichtpraktikum						
12 Wochen (Vollzeit) zwischen dem III. und IV. Jahrgang						
<hr/>						
D. Freigegegenstände und Unverbindliche Übungen⁸⁾						

¹⁾ Abänderung der Stundentafel durch schulautonome Bestimmungen.

²⁾ Im V. Jg. werden je eine WStd. Englisch und Zweite lebende Fremdsprache von den jeweiligen Lehrkräften mit dem Ziel der mehrsprachigen Kompetenzerweiterung gemeinsam unterrichtet.

³⁾ In Amtsschriften ist in Klammern die Bezeichnung der Fremdsprache anzuführen (Französisch, Italienisch oder Spanisch).

⁴⁾ Inkl. Gestaltung mit elektronischen Medien

⁵⁾ Mit Technologieunterstützung

⁶⁾ Biologie und Ökologie, Chemie, Physik

⁷⁾ Inkl. Servicedesign

⁸⁾ Festlegung durch schulautonome Bestimmungen.